

Lohne, Kath. Friedhof

Deutschland

Gesamtbelegung: 25 Tote

52°39'56.47"N; 8°14'28.95"E



Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 25 Tote beider Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in mehreren

Gräberstätten.

Im Einzelnen:

In Friedhofsmitte - erkennbar an 3 großen Findlingen - die Grablage von

- 15 deutschen Soldaten des Ersten Weltkrieges, die im Lohner Lazarett gestorben sind und hier begraben wurden.

Im rechten Teil an der Friedhofsmauer die Gräber von

- 2 deutschen Soldaten des Zweiten Weltkrieges, die im Juli 1945 verstorben sind

Vor der neuen Kapelle an der Ölberg-Grotte mehrere Einzelgräber von
Kriegsgefangenen/Zwangsarbeitern

- 1 polnische Zwangsarbeiterin

- 1 russischer Kriegsgefangener des Ersten Weltkrieges, verstorben 1918

- sowjetischer Kriegsgefangener des Zweiten Weltkrieges sowie

- einige weitere Gräber ohne Bezeichnung.

Auf Initiative des Heimatvereins Lohne e.V. haben Stadt Lohne und die katholische Kirchengemeinde eine grundlegende umfangreiche Sanierung der Kriegsgräber auf dem katholischen Friedhof an der Marienstraße in Lohne vorgenommen. Die Bilder zeigen den aktuellen Pflegezustand der Kriegsgräber sowie die instandgesetzten Denkmäler.

Fotos: Heimatverein Lohne e.V., Benno Dräger, August 2016

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt

